



TEILNEHMER/INNEN

15 Personen

TERMINE

Samstag // 12 Oktober und Sonntag // 13 Oktober 2019
Samstag // 09 November und Sonntag // 10 November 2019

ZEITEN

Samstag // 10:30 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 17.30 Uhr
Sonntag // 09:30 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 15.30 Uhr

ORT

IPP Heidelberg
Alte Bergheimer Straße 5
69115 Heidelberg
www.ipp-heidelberg.de

KOSTEN

Die beiden Wochenenden beziehen sich aufeinander und können nur zusammen gebucht werden.
Gesamtpreis: 350,- Euro

ANMELDUNG/ORGANISATION

Verbindliche Anmeldung an:
Dagmar Friedrich
praxis@dagmarfriedrich.de
Mobil +49 (0)157 507 440 33

Folgende Schritte gelten für die Anmeldung:

0. Der Kurs hat 15 Plätze, diese werden nach Anmeldungsdatum belegt
1. Verbindliche Anmeldung bitte per Mail an Dagmar Friedrich
2. Sie erhalten eine Bestätigung der Kursteilnahme
3. Zusendung der Bankverbindung Anfang Juni 2019 per Mail
4. Überweisung der Kursgebühr im Juni 2019
5. Anmeldungen nach Juni sind je nach Belegung des Kurses möglich (Eine Gebührenerstattung bei Rücktritt ist nicht möglich, ggf. können InteressentInnen aus der Warteliste nachrücken)

RIEN VERDULT

FRÜHE BINDUNGSENTWICKLUNG VON BABYS

Wahrnehmung prä- und perinataler Prägungen über die Körpersprache des Babys

Weiterbildung mit Rien Verdult
Oktober und November 2019 in Heidelberg



FRÜHE BINDUNGSENTWICKLUNG VON BABYS

Wahrnehmung prä- und perinataler Prägungen über die Körpersprache des Babys

Die pränatalen und perinatalen Erfahrungen des Babys sind prägend für das weitere Leben. Mögliche pränatale Belastungen und Geburtstraumata können die Bindung zwischen Mutter und Baby beeinträchtigen und damit die weitere affektive Entwicklung des Babys blockieren. Die Beeinträchtigung der Bindung führt zu Regulationsstörungen, welche sich zum Beispiel in Schlafproblemen, Fütterstörungen oder Verhaltensstörungen manifestieren können. Stress, Trauma und Schock während der Schwangerschaft und der Geburt, programmieren die Stressreaktionssysteme im Körper auf eine Übererregbarkeit des Sympathikus oder des Parasympathikus hin. Das hat bestimmte Bindungs- und Verhaltensprobleme zur Folge.

INHALTE

- > Verständnis für die frühe affektive Entwicklung des Babys
- > Kenntnisse über die Traumatisierungsmöglichkeiten in dieser Zeit
- > Behandlungsmöglichkeiten
- > Die TeilnehmerInnen erlangen mehr Aufmerksamkeit für pränatale Themen in ihren Klienten.

METHODEN

Die Inhalte werden durch Vorträge über die Theorie mit Beispielen aus der eigenen Praxis, Powerpoint und Videos übermittelt.

ZIELGRUPPE

Diese Weiterbildung wird organisiert für Fachleute, die schon in der psychologischen Begleitung ausgebildet sind und die sich in der Behandlung von Traumata bei Babys weiter ausbilden möchten. Wir denken an KinderpsychologInnen, KinderpsychiaterInnen, KinderpsychotherapeutInnen, KinderärztInnen, BindungsanalytikerInnen, OsteopathInnen, Cranio-Sacal-TherapeutInnen...

RIEN VERDULT

Rien Verdult, geboren 1953, ist Entwicklungspsychologe, Psychotherapeut und Ausbilder für Babypschotherapie. Seit 1989 arbeitet er, zusammen mit seiner Frau Gaby Stroecken, in eigener Praxis mit Erwachsenen und Babys. Ursprünglich hat er mit Alzheimer-Patienten gearbeitet und ist darüber mit der pränatalen Psychologie in Kontakt gekommen. Als klientenzentrierter Gesprächstherapeut hat er sich Ende der neunziger Jahre im pränatalen Bereich bei William Emerson und Karlton Terry weitergebildet. Er ist Autor von mehreren Büchern und Mitglied der ISPPM und APPPAH.



Informationen zum Inhalt: rien.verdult@skynet.be